

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 52/12 ~

INTRO

In dieser Welt gibt es ganz offensichtlich dämonisierte Menschen, die der Bosheit freien Lauf lassen, um gezielt Verderben zu wirken und alles Gute zu vernichten. Ebenso gibt es aber ganz offensichtlich auch Menschen, die alles daran setzen, Gutes zu verbreiten. Insbesondere dadurch, dass sie das Böse aufdecken und anderen helfen, das Böse zu überwinden.

Man kann zur ersten Gruppe gehören, auch ohne sonderlich aktiv zu sein. Es genügt, zum Bösen zu schweigen.

Der Mitgliedsausweis zur zweiten Gruppe ist ein entschlossenes „Stopp, bis hierher und keinen Schritt weiter!“, jeder Form der Bosheit gegenüber.

Auf welche Waagschale des Weltenschicksals legen wir mehr Gewicht? Ganz praktisch und jeden Tag neu, versteht sich!

Die Redaktion (hm)

Beginn des Dritten Weltkriegs?

hm. Nachdem der ehemalige Goldman Sachs Banker und jetzige Chef der EZB [Europäische Zentralbank], Mario Draghi, am 6.9.2012 verlautbaren ließ, dass die EZB von Ländern wie Spanien und Italien Staatsanleihen aufkaufen wird – und zwar notfalls unbegrenzt, setzte der Vorsitzende der FED, Ben Bernanke, am 13.9.2012 ebenfalls zum Rundumschlag an. Er gab die dritte geldpolitische Lockerung innerhalb von knapp vier Jahren bekannt. Die US-Zentralbank will 40 Milliarden Dollar monatlich

in Hypothekenscheine investieren – und zwar so lange, bis sich der Jobmarkt nachhaltig erholt hat – also unbegrenzt! Zudem will sie bis Mitte 2015 an ihrer faktischen Nullzinspolitik festhalten. Wenn man sich die Situation kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs vergegenwärtigt (Weltwirtschaftskrise 1929/1930 und steigende Arbeitslosigkeit), findet man sehr besorgniserregende Parallelen. Sind diese beiden Entscheidungen, wie auch der Entscheid des deutschen Verfassungsge-

richts am 12.9.2012, den ESM durchzuwinken, nicht signifikante Vorboten für die Einleitung des Dritten Weltkriegs? Denn auch vor dem Zweiten Weltkrieg wurde das Geld von den Zentralbanken, sprich Rothschilds, von unten nach oben umverteilt.

Quellen:
www.youtube.com/watch?v=hzy01Pn3uE
www.drs.ch/www/de/drs/nachrichten/wirtschaft/362332.us-notenbank-befluegelt-die-maerkte.html
www.spiegel.de/wirtschaft/ezb-chef-mario-draghi-kuendigt-anleihenankaufprogramm-an-a-854293.html

Wie nah sind wir dem Kannibalismus?

es. Eine kanadische Bar mit einem widervärtigen Drink namens „Sourtoe“ (saure Zehe) wird in diesen Tagen von den Medien hochgeputzt. Das Lokal bietet ein Champagnergetränk mit einer konservierten leblosen Menschenzehe an. Wer mutig genug ist, das Gebräu zu trinken, bekommt ein Zertifikat überreicht. Bedingung: Die leblose Zehe muss die Lippen des Trinkers berühren. Das Getränk

sei ein Renner und tote und lebendige Bewohner versorgen die Bar fleißig mit Zehen, berichten Tageszeitungen. Wer in aller Welt ist daran interessiert, ganze Menschenmassen mit beinahe schon kannibalistischen Trends anzufreunden? Welches dramatische Ausmaß solche Trends schon angenommen haben und in naher Zukunft annehmen werden, wenn wir nicht Einhalt gebieten, zeigt der Dokumentarfilm

„Sexzwang“ in erschreckender Weise: www.klagemauer.tv/index.php?a=showportal&keyword=bildung&id=311

Quelle:
www.blick.ch/news/ausland/kanadier-lieben-prickelnden-zehen-cocktail-id2100281.html

„Seit 30 Jahren versuche ich nachzuweisen, dass es keine Kriminellen gibt, sondern normale Menschen, die kriminell werden.“
Georges Simenon (1903–1989)

Organspende-Kampagne in Deutschland

mh. Am 1.11.2012 trat in Deutschland die Organspende-Reform in Kraft. Aus diesem Grund startete eine Kampagne der Krankenkassen, in denen sie mit dem Ziel werben, mehr Menschen zur Organspende zu bewegen. Das alles geschieht zu einer Zeit, in der sich immer mehr Mediziner kritisch über das Hirntod-Konzept äußern. Denn die Entnahme von Spenderorganen kann nur bei lebenden Personen geschehen. Sollte man die Bevölkerung nicht erstmal über diese wichtigen Details der Organspende aufklä-

ren, bevor man sie mit Werbeproschüren zur Spende aufruft?!

Quelle:
www.welt.de/wissenschaft/article110349346/Organspende-Reform-belebt-Debatte-um-Hirntod.html

„Beim Menschen ist kein Ding unmöglich, im Schlimmen wie im Guten.“

Christian Morgenstern

Unheimliche Veränderungen durch Organspende!

bu. Es gibt Zeugenberichte von Organ-Empfängern, die nach einer Organtransplantation das Empfinden haben, eine zweite Person lebe in ihnen. Manche haben plötzlich neue Fähigkeiten und zwar die Begabungen, welche der Organspender hatte; andere hingegen werden plötzlich von starken Süchten oder schweren Alpträumen geplagt. Ein Mädchen mit dem Spenderherzen eines Mordopfers konnte der Polizei den Vorgang des Verbrechens so genau schildern, dass der Täter gefasst wurde.

Diese Phänomene lassen vermuten, dass auch jede Form von z.B. Hass und Bosheit eines Organspenders in den Körper des Organ-Empfängers übergehen und ihn so lange gewaltsam belästigen kann, bis auch dieser gestorben ist. Das könnte ein Grund dafür sein, warum sich jeder Körper nach einer Organtransplantation Zeit seines Lebens gegen das fremde, naturwidrig in ihn transplantierte Organ wehrt und ununterbrochen versucht es abzustößeln.

Quelle:
www.hygeia.de/meinecke-wem-nuetzt-die-organtransplantation

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Die US-Wahl : Auswirkung für Syrien

Direkt nach der Wiederwahl Obamas erklärte der britische Premierminister David Cameron am 7.11.2012 in Jordanien: „Es gibt für Großbritannien, die USA, für Saudi-Arabien, Jordanien und ähnlich gesinnte Verbündete jetzt die Möglichkeit, zusammen die Opposition in Schwung zu bringen – außerhalb und innerhalb Syriens – und ihnen zu helfen, ihr Ziel, das auch unseres ist, zu erreichen: ein Syrien ohne Assad.“ Dazu äußerte Boris Volkhonsky vom Russischen Institut für Strategische Studien am 8.11.2012 über Voice of Russia: »Es geht also nicht um Demokratie oder die notorischen

„Menschenrechte“ [...]. Das Ziel ist Syrien ohne Assad und „danach die Sintflut“. Das Schicksal der syrischen Christen, Shiiten und Drusen in einem „Syrien ohne Assad“, das angesichts der radikalen Agenda einiger Rebellengruppen bereits feststehe, ist Cameron und seinen Verbündeten wohl völlig egal?!
Originaltext:
<http://bueso.de/node/6142>

„Wir müssen lernen, entweder als Brüder miteinander zu leben oder als Narren unterzugehen.“
Martin Luther King

Der Krieg gegen den Terror ist ein Schwindel

bu. Die US-Regierung kreierte, was immer an Buhmännern und neuen Vorfällen nötig ist, um höhere Profite der Rüstungsindustrie und den Plan einer Weltherrschaft voranzubringen. Wenn wir uns nach dem Terror umsehen, vor dem uns der Polizeistaat und zehn Jahre Krieg angeblich beschützt haben, dann ist dieser Terror schwer auszumachen. Mit Ausnahme des 11. Septembers selbst – vorausgesetzt, wir akzeptieren die unwahrscheinliche Verschwörungstheorie-Erklärung der Regierung – hat es keine terroristischen Angriffe auf die USA gegeben.

Tatsächlich hat, wie der russische TV-Sender RT am 23.8.2011 betonte, ein Forschungsprogramm der University of California ans Licht gebracht, dass die von den Medien aufgebauchten „geplanten Terroranschläge“ im Inland von FBI-Agenten angezettelt wurden.

Quelle:
<http://rt.com/usa/news/fbi-terror-report-plot-363-899/>

„Verschwörungen sind keine Theorien, Verschwörungen sind Verbrechen.“
Andreas von Rétyi

Medien messen mit zweierlei Maß

ham. Weltweit empören sich derzeit die Massenmedien einheitlich gegen das Vorgehen des ägyptischen Präsidenten Mursi. Der islamtreue Präsident hatte seine Machtbefugnisse vorübergehend* erweitert und sich per Regierungsdekret über die Justiz gestellt. Da lohnt sich doch ein Blick zurück auf den ESM-Rat, der im Gegensatz zu Mursi vom Volk nicht direkt gewählt wurde – man kennt nicht einmal die Namen der Ratsmitglieder. Die ESM-Bank samt Vermögen ist von Kontrollen und Lizenzen jeder Art befreit, hat sich gerichtliche Unantastbarkeit ver-

schafft, besitzt ihrerseits jedoch Klagerecht gegen jedermann. Dafür, dass dieser Rat sich sein Gehalt in Millionenhöhe selbst festsetzt und innerhalb von sieben Tagen Kapital in Höhe von 160 Milliarden Euro von den Bürgern unwiderruflich einfordern kann, ist das schon eine unglaubliche Fülle an selbst verschaffter Machtbefugnis. Doch im Vergleich zum ägyptischen Präsidenten kräht in den westlichen Medien kein Hahn danach. Vereinzelte Proteste gegen den ESM wurden von den Medien weitgehend ausgeblendet und von der Bundesregierung völlig ignoriert.

Unsere Medien messen also eindeutig mit zweierlei Maß. Sie machen den einen schlecht und die anderen recht, wenn es um wichtige globale Machtinteressen geht.

*Dies schaffe klare Machtverhältnisse in diesem aufgewühlten Land, bis sich die Ägypter ihre eigene neue Verfassung erarbeitet haben.

Quellen:
WDR5, 26.11.12, 8.00 Uhr
Die Glocke, 27.11.12

„Es gibt Fälle, in denen vernünftig sein, feig sein heißt.“
Marie von Ebner-Eschenbach

Schlusspunkt ☉
Alter Indianer zu seinem Enkel: „In mir wütet ein Kampf. Es ist eine Auseinandersetzung zwischen zwei Wölfen, die in meinem Herzen wohnen. Der eine Wolf ist böse – er besteht aus Wut, Eifersucht, Habsucht, Größenwahn, Schuld, Groll, Lügen, Stolz, Überheblichkeit und Eigennutz. Der andere Wolf ist gut – er ist Freude, Friede, Liebe, Hoffnung, Gelassenheit, Demut, Freundlichkeit, Freigebigkeit und Mitgefühl. Auch in dir wütet dieser Kampf – ja, in jedem Menschen.“
Junger Indianer, neugierig: „Welcher Wolf wird gewinnen?“
Alter Indianer, lächelnd: „Der Wolf, den du fütterst ...“
Indianerweisheit

Studie: Schutzwirkung von TBC-Impfung gleich Null

gc. Die WHO [Weltgesundheitsorganisation] führte von 1968 bis 1971 einen umfangreichen Impftest in Indien durch. Dort wurden in einem großen Areal mit 209 Dörfern 364.000 Menschen gegen TBC [Tuberkulose] geimpft. Im geimpften Areal, wo eigentlich TBC ausgerottet werden sollte, gab es anschließend mehr Erkrankungen und Todesfälle als im gleich großen ungeimpften

Areal, von den Nebenwirkungen der Impfungen ganz abgesehen. Die WHO beendete diese Studie und kam wortwörtlich zu dem Ergebnis, dass die Schutzwirkung gleich NULL Prozent ist. Die STIKO [Ständige Impfkommision] am Robert Koch-Institut in Deutschland brauchte 27 Jahre, um das Ergebnis dieses Tests bekannt zu geben und die TBC-Impfung von der Liste der

empfohlenen Schutz-Impfungen zu streichen.

Erst im März 2000 wurde die TBC-Impfung in Österreich offiziell eingestellt. In vielen anderen Ländern wird noch immer geimpft! Wer endlich stoppt diesen Wahnsinn nachhaltig?

Quelle:
Buch von Dr. Gerhard Buchwald:
„Das Geschäft mit der Angst“

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 30.11.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.
Redaktion:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL
Abonnentenservice: www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 53/12 ~

INTRO

Mit jeder neuen S&G-Ausgabe wird uns klarer, dass sich Moral und Ethik der Menschheit bereits im freien Fall befinden. Eine rechtzeitige Hilfe kann es eigentlich nicht mehr geben. Sollen wir besser aufhören? Ganz im Gegenteil! Da gibt es überall auf der Welt noch Gerechte, die wir vor dem Mitgerissenwerden bewahren können. Multipliziert euch, ihr Leser!

Wenn jeder von euch nur zehn neue Leser dazugewinnt und diese wieder zehn, werden wir noch Millionen kostbarer Menschen vor dem Abgrund wegreißen.

Ivo Sasek

Erschreckende Fakten

es. Ich erstarrte fast auf meinem Stuhl während meiner Lehrmeisterausbildung, als uns der Dozent in die pädagogischen Kompetenzen einweihte, denen ein moderner Berufsbildner gewachsen sein muss. Angesichts der dramatischen Negativentwicklung der heutigen Jugend, treten fachliche Kompetenzen scheinbar allmählich in den Hintergrund. Ein paar Fakten/Studien aus dem Lernstoff gewünscht?

- Das Einstiegsalter für folgende Suchtmittel liegt: für Zigaretten bei zehn Jahren, für Alkohol und Cannabis bei elf Jahren und für Kokain bei dreizehn Jahren.

- **Auf neun von zehn Geldscheinen kleben Restbestände von Kokain.**

- Gemäß Wasseranalyse konsumieren allein die Anwohner des Rheins und seiner Zuflüsse bis zur Stadt Köln rund zehn Tonnen Kokain im Jahr.

• Rund 33 % der jungen Frauen im Raum Zürich prostituieren sich als Nebenerwerb.

- Studien zufolge besteht die größte Angst der heutigen zivilisierten Menschheit darin, das Handy zu verlieren.

Diese kleine Auflistung wirft nur ein Schlusslicht auf das unvorstellbare Ausmaß der Zerstörung unserer Gesellschaft. Aus Zerstörung lässt sich nichts Fruchtbares hervorbringen!

Quellen:

Lehrmeisterkurs,
www.welt.de/wissenschaft/article4337335/

An-neun-von-zehn-USGeldscheinen-klebt-Kokain.html

www.stern.de/tv/stern/tv/stern-tv-rtl-drogenschwemmekokain-im-fluss-549180.html

„Suizidpark Europa“ – als Kunst getarnt?

ao. Die Initiative „Suizidpark Europa“ lud im Oktober 2012 in Dresden, der geburtenreichsten Stadt Deutschlands, im „C. Rockefeller Center for the Contemporary Arts“ zur Präsentation eines Bauvorhabens ein. Ausgestellt waren Baupläne und ein Modell, wie der Suizidpark in Dresden aussehen könnte: Gebäude mit Seminarräumen, Abschiedshalle, Wellnessbereich, Giftraum etc. In dieser Ausstellung konnte man Utensilien käuflich erwerben, die man zu suizidalen Handlungen verwenden kann, z.B. Cutterklingen für den Pulsaderschnitt, Jutestrick mit Anleitung für einen Henkerknoten. Angeboten wurde auch eine „Suicidemap“ mit Auskunft über neun Gebäude in Dresden, mit deren jeweiligen Höhen- und Ko-

ordinatenangaben und Bemerkungen wie „Sprung in Richtung Straße“. Auch einen „Letzte-Hilfe-Kurs“ (LHK) konnte man kaufen. Darin wurden die Möglichkeiten und Fehlerquellen klassischer und moderner suizidaler Techniken erörtert. Das alles wird als Kunst bezeichnet. Will man uns hier testen, wie weit wir mitgehen? Abtreibung, Sterbehilfe und jetzt auch noch Suizidempfehlung?

Quellen:

Augenzeugenbericht bei der Ausstellung vom 13.9.-6.10.2012 im C. Rockefeller Center for the Contemporary Arts Dresden
www.cynal.de/event/suizidpark-europa.html

„Die Abgestumpftheit ist es, die wir zu bekämpfen haben.

Ihr äußerster Grad ist der Tod.“

Berthold Brecht

„Mächtige Staaten benehmen sich wie Gangster, schwache wie Prostituierte.“

Unbekannter Schriftsteller

„Wir sind der größten Flut von Massensuggestion ausgesetzt, die ein Volk jemals erlebt hat.“

John Dewey, 1930

Volksfeindliche Politik

ft. Wie volksfeindlich die sogenannte Sparpolitik der EU ist, zeigen die unzähligen Proteste auf den Straßen Spaniens und Portugals.

Doch die Regierung Merkel sträubt sich mit allen Mitteln dagegen, dass die Folgen dieser Sparpolitik jedermann bekannt werden. So lehnt sie die öffentliche Ausstrahlung eines Videos in Berlin „aus politischen Gründen“ ab, das den Deutschen die dramatischen Folgen der Sparpolitik in Portugal vor Augen führen würde. Es ist nicht ver-

wunderlich, dass die Berliner Regierung den Deutschen diesen Film am liebsten nicht „zumuten“ möchte. Am Ende bekommen die Deutschen noch eine Idee davon, was ihnen selbst bevorsteht, wenn sich die europäische Sparpolitik so weiter entwickelt wie bisher.

Quellen:

<http://goldblogger.de/allgemein/meinungsfreiheit/ich-bin-ein-berliner-video-in-verbotener-deutscherfassung.html>

<http://andreasrudolf.blogspot.ch/2012/11/merkels-regierung-will-offentliche.html>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Herkunft der Spendengelder für Obamas Wahlkampf unklar!

kee. Nach einem in den USA veröffentlichten Bericht des Government Accountability Institute (GAI) ist die Herkunft von mehr als einer halben Milliarde Dollar in Obamas Wahlkampf-kasse dubioser Herkunft. So waren bei Obama zur gleichen Zeit, in der Romneys Kampagne insgesamt 38 Mio. \$ Kleinspenden eingebracht hat, fünf Mal so viel Spenden eingegangen, wobei nur 2 % davon der Bundeswahlkommission FBC gemeldet worden sind. Ein gut informierter Beobachter aus den US-Nachrichtendiensten meinte, dass unmöglich 180 Mio. \$ nur von Kleinstspenden amerikanischer Bürger zustande kommen konnten, auch weil das Einkommen der Mittelschicht unter Obamas Regierung stetig abgesunken sei. Stattdessen bestätigte er die Aussage des Berichtes, dass ausländische Spendengelder in Obamas Wahlkampf-kasse geleitet worden sind, zumal in Europa und in anderen Teilen der Welt Panik über die Aussicht herrschte, dass Obama die Präsidentschaftswahl verlieren könnte. Vor allem in Europa

fürchtete man, dass der Federal Reserve-Chef Ben Bernanke seine Absprachen zu Stützungsaktionen der EZB und des ESM nicht einhalten könnte, da Romney in seinem Wahlkampf angekündigt hatte, den Fed-Chef Bernanke abzulösen. Auch hatte er die Rettung systemrelevanter Großbanken durch Obamas Bankenreform öffentlich kritisiert. Die ausländischen Online-Spenden benötigten bei Obamas Internetseiten keine sonst üblichen Sicherheitsmaßnahmen wie den Sicherheitscode (PVV) ihrer Kreditkarte etc. Stattdessen wurde sogar gezielt für Auslandsspenden geworben, was nach amerikanischem Gesetz strafbar ist. Ein britischer Spender, der 10 \$ spenden wollte, wurde aufgefordert, weitere 188 \$ zu spenden. Spenden ab 200 \$ müssen der FBC namentlich gemeldet werden.

Quelle: „Neue Solidarität“ Nr. 44 vom 31.10.12

„Verschwörungstheoretiker sind Menschen, die die Handlungen der USA anzweifeln.“
von unbekannt

Adoptiert statt abgetrieben

Seine Zeugung war die Folge einer Vergewaltigung. Mit sechs Wochen wurde Ryan Bomberger adoptiert. Er durfte, laut eigenen Angaben, eine überaus glückliche Kindheit in der Mitte seiner zwölf Geschwister erleben.

„Ich bin eines jener ungewollten Kinder. Ich bin einer, von dem die Befürworter der Abtreibung sagen, er werde nie ein glückliches Leben haben. Ich bin der, dessen Zukunft von Drangsal und Verzweiflung geprägt sein

Geschockte Stille im griechischen Parlament

tb. Während einer Sitzung des griechischen Parlaments, wo über den Fortbestand der Immunität des Sprechers der griechischen NS-Partei Goldene Morgenröte, Ilias Kasidiaris, entschieden werden sollte, las Kasidiaris laut einen Textteil der Sitzung 19 aus den umstrittenen Protokollen der Weisen von Zion vor. Niemand von den anderen Parteien – weder von links noch von rechts – entrüstete sich, es herrschte absolute und betroffene Stille.

Das Geschehen in Griechenland im Lichte dieser Schriften wirkte so schockierend, dass selbst die politischen Erzgegner dem Verleser der Protokolle nicht in die Parade fuhren. Auch höchste Kirchenführer des Landes, so z.B. der Metropolit von Piräus, Sraphim beschuldigen derzeit im öffentlichen Fernsehen zionistische Verschwörer „noch anderer Schandtaten im Lande“. Sraphim sagte bei Mega-TV, dass „eine jüdische Verschwörung stattfindet, die Griechenland und das orthodoxe Christentum zu versklaven trachtet“. Die Außenamts-Abteilung von „B'nai

B'rith Europa“ nannte im Gegenzug am Freitag das Vorlesen von Protokoll-Texten in einem EU-Parlament „ein Zeichen moralischer Korruption und Verkommenheit, das man nicht leichtfertig hinnehmen darf. Das Schweigen, das dem Vorleser entgegengebracht wurde, war mehr als schlimm“, so die jüdische Machtzentrale „B'nai B'rith“.

Quellen:
www.jta.org/news/article/2010/12/21/2742275/greek-priest-goes-on-anti-semitic-tirade
www.haaretz.com/jewish-world/jewish-world-news/protocols-of-the-elders-of-zion-read-aloud-in-greek-parliament-1.472552

Deutsche Waffenexporte als „Beitrag zum Frieden“

uw. Nach einer aktuellen Studie sind die deutschen Rüstungsexporte so hoch wie noch nie. Die hauptsächlichlichen Zielgebiete sind der Nahe Osten und Afrika. Auf diesen Missstand angesprochen bezeichnete Bundeskanzlerin Merkel dies als „Beitrag zum Frieden“. Wann und wo in der Menschheitsgeschichte haben Waffen jemals für Frieden gesorgt? Das sieht doch wohl eher nach einer Kriegsausrüstung im Nahen Osten aus!

Quelle: DLF 14.11.2012 um 23:35 Uhr

Abgetriebene Gewissensfreiheit

lf. Für Abtreibungsbefürworter ist das Selbstbestimmungsrecht der schwangeren Frau über ihren Bauch derart unantastbar, dass sie dafür über (Baby-)Leichen gehen. Das Selbstbestimmungsrecht des medizinischen Personals, sich dieser Mithilfe zu entziehen, wird dabei kurzerhand mitabgetrieben. Während nämlich in Italien circa 70 % des medizinischen Personals die Mitwirkung an Abtreibungen ver-

weigert, ist dies in der Schweiz beinahe unmöglich. Unter dem Vorwand des so genannten „Leistungsauftrages“ wird hier „widerspenstiges“ Personal derart unter Druck gesetzt, dass ihm in letzter Konsequenz nichts anderes übrig bleibt, als seinen Beruf aufzugeben. Unfassbar für jeden gesunden Menschenverstand ist, dass den Hebammen das Recht auf ihre Gewissensfreiheit derart rigoros abgesprochen

würde. Ich bin gemäß dem Glauben der Abtreibungsbefürworter ein Fehler und hätte abgetrieben werden sollen.“

Quelle: Originaltext, SHMK (Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind) Ausgabe Nr. 68 Aug./Sept. 2012

wird, während gleichzeitig per Gesetz der Tod von unerwünschten Menschenleben ultimativ autorisiert wird.

Quellen: MammaInfo, Nr. 25, Sept/Okt.2012; Zeugenaussage einer betroffenen Hebamme

„Es gibt keinen so furchtbaren Zeugen, keinen so übermächtigen Ankläger wie das Gewissen, das in der Seele eines jeden wohnt.“
Polybius, griech. Herrscher

Schlusspunkt •
„Es gibt viele Arten zu töten. Man kann einem ein Messer in den Bauch stechen, einem das Brot entziehen, einen von einer Krankheit nicht heilen, einen in eine schlechte Wohnung stecken, einen durch Arbeit zu Tode schinden, einen zum Suizid treiben, einen in den Krieg führen usw. Nur wenig davon ist in unserem Staat verboten.“
Bertolt Brecht

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 8.12.12
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.
Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.
Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen
S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, IOL, HUN, RUM, ISL
Abonnentenservice: www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 54/12 ~

INTRO

Nie in der Geschichte der Menschheit gelang irgendwelchen Kriegstreibern ein größerer Coup als jenen abgebrühten Meinungsmachern, die es fertig gebracht haben, die Menschheit angesichts abscheulichster Entwicklungen in völlige Lethargie und Passivität zu verstricken.

Wer genau solches getan hat, ist noch den wenigsten klar. Wodurch solches allerdings zustande gekommen ist, dürfte bald jedermann klar werden. Denn jedes aufkommende neue Übel ist entweder perfekte Auferstehung vorausgegangener Hollywood-, Fernseh- und Kinofilme oder die praktische Verwirklichung zuvor verfasster Romane, Hörspiele und Theaterstücke usw. und ebenso die sichtbare Frucht langjähriger Medienpropaganda u.v.m. Die Eigentümer all dieser Massenmedien tragen daher die Hauptverantwortung an dem Niedergang der Völker. Der Tag bricht an, da sie zur Rechenschaft gezogen werden. Jede Aufklärungsarbeit ist Teil dieses Tages!

Ivo Sasek

Madrid: 5.000 Polizisten demonstrieren – „Bürger, vergebt uns!“

Eine kleine Chronologie rückwärts:

Am 17.11.2012 haben in Madrid 5.000 Polizisten aus ganz Spanien gegen die Sparmaßnahmen der Regierung demonstriert. Sie entschuldigten sich dafür, dass sie Banker und Politiker nicht verhaftet haben.

Am 10.11.2012 demonstrierten 10.000 Militärs in Portugal. Man

werde alles tun, „um nicht an der Unterdrückung der Proteste der empörten Bürger“ gegen die „ungerechten Kürzungen“ teilnehmen zu müssen“, hieß es in einer zuvor in Lissabon per Aklamation [unter Beifall] angenommenen Erklärung.

Am 6.11.2012 hatten in Lissabon bereits 5.000 Polizisten in gleicher Weise demonstriert.

Am 29.9.2012 nahmen drei Polizei-Gewerkschaften an Protesten gegen die Sparpläne in Portugal teil.

Wie weit muss es bei uns noch kommen, bis auch wir aufwachen?

Quelle: Originaltext, www.politaia.org/finanzterror/madrid-5000-polizisten-demonstrieren-burger-vergebt-uns-17-11-12/

Österreicher starteten Protestbewegung für EU-Austritt

kf. Am 26. Oktober, dem österreichischen Nationalfeiertag, versammelten sich mehrere Hundert Menschen auf dem Wiener Stephansplatz zur Demonstration „Österreich wird frei!“. Es soll der Beginn einer großen Bewegung werden, die sich nun am 26. eines jeden Monats am Wiener Stephansplatz trifft und sich langsam in alle Bundesländer ausdehnen soll. Ziel ist es, aus Österreich wieder einen unabhängigen und vollständig neutralen Staat zu machen und nach dem Muster der Schweiz die direkte Demokratie einzuführen. Zeitungen und Fernsehen ver-

schwiegen einheitlich diese wichtige Demonstration. Zusätzlich gab es Widerstand durch kleine – großteils von der SPÖ und den Grünen finanzierte – linksextremistische Gruppen. Dennoch besteht Hoffnung, das Unmögliche zu schaffen. Am 26. Dezember 2012 um 14.00 Uhr gibt es die nächste Gelegenheit zum Protest, diesmal am Ballhausplatz in Wien, ganz nach Friedrich von Schiller's Motto: „Die Großen hören auf zu herrschen, wenn die Kleinen aufhören zu kriechen.“

Quelle: www.eu-demo.blogspot.co.at/

„Das Geheimnis der Freiheit ist der Mut.“

Perikles

Ende des amerikanischen Traums?

„Seit Samstag, den 10. 11. 2012 haben Bürger von 15 US-Staaten Petitionen für Volksbegehren bei der Obama-Administration eingereicht, die zum Ziel haben, dass diese Staaten sich aus dem Staatenbund der Vereinigten Staaten von Amerika lösen und eine eigene Regierung bilden. Die Staaten, in denen Bürger bei dieser Aktion mitmachen, sind: Louisiana, Texas, Montana, North Dakota, Indiana, Mississippi, Kentucky, North Carolina, Alabama, Florida, Georgia, New Jersey, Colorado, Oregon und New York.

Diese Bürger fordern, dass ihnen die Obama-Administration einen friedvollen Austritt aus den Vereinigten Staaten gewährt.“

Das lässt erahnen, wie tief die innenpolitischen Probleme in den USA sind. Doch einmal mehr erfahren wir in den Mainstream-Medien nichts über diese Entwicklung.

Quellen: Originaltext <http://www.politaia.org/sonstigenachrichten/15-us-bundesstaaten-haben-petitionen-zum-austritt-aus-der-union-eingereicht/> <http://www.examiner.com/article/15-states-including-texas-have-filed-a-petition-to-secede-from-the-united-states-1>

North Dakota zeigt: Es geht auch anders!

mab. In einigen US-Bundesstaaten liegt die Arbeitslosenquote bei über 13 %, während sie in North Dakota gerade mal 3,3 % beträgt. Auch die Löhne stiegen in North Dakota überdurchschnittlich, die Steuern wurden stetig gesenkt und seit zehn Jahren ging keine einzige Bank mehr pleite. Was ist das besondere Geheimnis von North Dakota? Es ist der einzige US-Bundes-

staat, der über eine staatliche Bank verfügt, die „Bank of North Dakota“. Bei dieser staats-eigenen Bank deponiert North Dakota seine Steuereinnahmen und investiert sie im eigenen Bundesstaat. In anderen Bundesstaaten hingegen werden die Milliardenbeträge an Steuereinnahmen bei Privatbanken deponiert. Diese „investieren“ in riskante Transaktionen (für Gewinne au-

ßerhalb des Bundesstaates), für deren Verluste jedoch der Steuerzahler aufkommen muss. Warum folgen die anderen Staaten nicht dem erfolgreicherem Beispiel von North Dakota? Liegt dies etwa an den meist skrupellosen Besitzern der Privatbanken, allem voran der Federal Reserve Bank (FED)?

Quelle: American Free Press vom 26.12.2011/ EURO-KURIER 2/2012

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Herkunft der Spendengelder für Obamas Wahlkampf unklar!

kee. Nach einem in den USA veröffentlichten Bericht des Government Accountability Institute (GAI) ist die Herkunft von mehr als einer halben Milliarde Dollar in Obamas Wahlkampfkasse dubioser Herkunft. So waren bei Obama zur gleichen Zeit, in der Romneys Kampagne insgesamt 38 Mio. \$ Kleinspenden eingebracht hat, fünf Mal so viel Spenden eingegangen, wobei nur 2 % davon der Bundeswahlkommission FBC gemeldet worden sind. Ein gut informierter Beobachter aus den US-Nachrichtendiensten meinte, dass unmöglich 180 Mio. \$ nur von Kleinstspendenden amerikanischer Bürger zustande kommen konnten, auch weil das Einkommen der Mittelschicht unter Obamas Regierung stetig abgesunken sei. Stattdessen bestätigte er die Aussage des Berichtes, dass ausländische Spendengelder in Obamas Wahlkampfkasse geleitet worden sind, zumal in Europa und in anderen Teilen der Welt Panik über die Aussicht herrschte, dass Obama die Präsidentschaftswahl verlieren könnte. Vor allem in Europa

fürchtete man, dass der Federal Reserve-Chef Ben Bernanke seine Absprachen zu Stützungsaktionen der EZB und des ESM nicht einhalten könnte, da Romney in seinem Wahlkampf angekündigt hatte, den Fed-Chef Bernanke abzulösen. Auch hatte er die Rettung systemrelevanter Großbanken durch Obamas Bankenreform öffentlich kritisiert. Die ausländischen Online-Spender benötigten bei Obamas Internetseiten keine sonst üblichen Sicherheitsmaßnahmen wie den Sicherheitscode (PVV) ihrer Kreditkarte etc. Stattdessen wurde sogar gezielt für Auslandsspenden geworben, was nach amerikanischem Gesetz strafbar ist. Ein britischer Spender, der 10 \$ spenden wollte, wurde aufgefordert, weitere 188 \$ zu spenden. Spenden ab 200 \$ müssen der FBC namentlich gemeldet werden.

Quelle: „Neue Solidarität“ Nr. 44 vom 31.10.12

„Verschwörungstheoretiker sind Menschen, die die Handlungen der USA anzweifeln.“
von unbekannt

Geschockte Stille im griechischen Parlament

tb. Während einer Sitzung des griechischen Parlaments, wo über den Fortbestand der Immunität des Sprechers der griechischen NS-Partei Goldene Morgenröte, Ilias Kasidiaris, entschieden werden sollte, las Kasidiaris laut einen Textteil der Sitzung 19 aus den umstrittenen Protokollen der Weisen von Zion vor. Niemand von den anderen Parteien – weder von links noch von rechts – entrüstete sich, es herrschte absolute und betroffene Stille.

Das Geschehen in Griechenland im Lichte dieser Schriften wirkte so schockierend, dass selbst die politischen Erzgegner dem Verleser der Protokolle nicht in die Parade fuhren. Auch höchste Kirchenführer des Landes, so z.B. der Metropolit von Piräus, Sraphim beschuldigen derzeit im öffentlichen Fernsehen zionistische Verschwörer „noch anderer Schandtaten im Lande“. Sraphim sagte bei Mega-TV, dass „eine jüdische Verschwörung stattfindet, die Griechenland und das orthodoxe Christentum zu versklaven trachtet“. Die Außenamts-Abteilung von „B'nai

B'rith Europa“ nannte im Gegenzug am Freitag das Vorlesen von Protokoll-Texten in einem EU-Parlament „ein Zeichen moralischer Korruption und Verkommenheit, das man nicht leichtfertig hinnehmen darf. Das Schweigen, das dem Vorleser entgegengebracht wurde, war mehr als schlimm“, so die jüdische Machtzentrale „B'nai B'rith“.

Quellen: www.jta.org/news/article/2010/12/21/2742275/greek-priest-goes-on-anti-semitic-tirade www.haaretz.com/jewish-world/jewish-world-news/protocols-of-the-elders-of-zion-read-aloud-in-greek-parliament-1.472552

Deutsche Waffenexporte als „Beitrag zum Frieden“

ww. Nach einer aktuellen Studie sind die deutschen Rüstungsexporte so hoch wie noch nie. Die hauptsächlichlichen Zielgebiete sind der Nahe Osten und Afrika. Auf diesen Missstand angesprochen bezeichnete Bundeskanzlerin Merkel dies als „Beitrag zum Frieden“. Wann und wo in der Menschheitsgeschichte haben Waffen jemals für Frieden gesorgt? Das sieht doch wohl eher nach einer Kriegsausrüstung im Nahen Osten aus!

Quelle: DLF 14.11.2012 um 23:35 Uhr

Adoptiert statt abgetrieben

Seine Zeugung war die Folge einer Vergewaltigung. Mit sechs Wochen wurde Ryan Bomberger adoptiert. Er durfte, laut eigenen Angaben, eine überaus glückliche Kindheit in der Mitte seiner zwölf Geschwister erleben.

„Ich bin eines jener ungewollten Kinder. Ich bin einer, von dem die Befürworter der Abtreibung sagen, er werde nie ein glückliches Leben haben. Ich bin der, dessen Zukunft von Drangsal und Verzweiflung geprägt sein

würde. Ich bin gemäß dem Glauben der Abtreibungsbefürworter ein Fehler und hätte abgetrieben werden sollen.“

Quelle: Originaltext, SHMK (Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind) Ausgabe Nr. 68 Aug./Sept. 2012

Abgetriebene Gewissensfreiheit

hf. Für Abtreibungsbefürworter ist das Selbstbestimmungsrecht der schwangeren Frau über ihren Bauch derart unantastbar, dass sie dafür über (Baby-)Leichen gehen. Das Selbstbestimmungsrecht des medizinischen Personals, sich dieser Mithilfe zu entziehen, wird dabei kurzerhand mitabgetrieben. Während nämlich in Italien circa 70 % des medizinischen Personals die Mitwirkung an Abtreibungen ver-

weigert, ist dies in der Schweiz beinahe unmöglich. Unter dem Vorwand des so genannten „Leistungsauftrages“ wird hier „widerspenstiges“ Personal derart unter Druck gesetzt, dass ihm in letzter Konsequenz nichts anderes übrig bleibt, als seinen Beruf aufzugeben. Unfassbar für jeden gesunden Menschenverstand ist, dass den Hebammen das Recht auf ihre Gewissensfreiheit derart rigoros abgesprochen

wird, während gleichzeitig per Gesetz der Tod von unerwünschten Menschenleben ultimativ autorisiert wird.

Quellen: Mammainfo, Nr. 25, Sept./Okt.2012; Zeugenaussage einer betroffenen Hebamme

„Es gibt keinen so furchtbaren Zeugen, keinen so übermächtigen Ankläger wie das Gewissen, das in der Seele eines jeden wohnt.“
Polybius, griech. Herrscher

Schlusspunkt •
„Es gibt viele Arten zu töten. Man kann einem ein Messer in den Bauch stechen, einem das Brot entziehen, einen von einer Krankheit nicht heilen, einen in eine schlechte Wohnung stecken, einen durch Arbeit zu Tode schinden, einen zum Suizid treiben, einen in den Krieg führen usw. Nur wenig davon ist in unserem Staat verboten.“
Bertolt Brecht

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 8.12.12
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:
Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.
Redaktion:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL
Abonnementervice: www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein